

INHALT

des Historischen Jahrbuches 72. Jahrgang 1952

AUFSÄTZE UND BEITRÄGE

Altaner Berthold, Zum Schrifttum der „skythischen“ (gotischen) Mönche. Quellenkritische und literarhistorische Untersuchungen	568—581
Beumann Helmut, Kreuzzugsgedanke und Ostpolitik im hohen Mittel- alter	112—132
Bilfinger Carl, Von den Aufgaben der Völkerrechtswissenschaft	306—316
Braubach Max, Quellen, Forschungen und Darstellungen zur neuesten Geschichte	614—632
Bruhns Leo, Von der Bedeutung der Symmetrie für die Didaktik römi- scher Kunstwerke	77—82
Büttner Heinrich, Die Statuten des Binger St.-Martin-Stiftes vom Jahre 1160	162—170
Conrad Hermann, Der parlamentarische Kampf um die Zivilehe bei Einführung des Bürgerlichen Gesetzbuches für das Deutsche Reich	474—493
Diepgen Paul, Zur Frage der unentgeltlichen Behandlung des armen Kranken durch den mittelalterlichen Arzt	171—175
Dölger Franz, Ein byzantinisches Staatsdokument in der Universitäts- bibliothek Basel: der Tomos des Jahres 1351	205—221
Dörner Anton, Gehalts- und Gestaltswandel der alpinen Volkskultur. Funktionsabschwächung der Gebirgswelt	494—515
Feine Hans Erich, Kirchleihe und kirchliches Benefizium nach itali- schen Rechtsquellen des frühen Mittelalters	101—111
Fuchs Alois, Zur Forschung über die Bartholomäuskapelle in Paderborn	581—585
Gewieß Josef, Die neutestamentlichen Grundlagen der kirchlichen Hierarchie	1—24
Goetz Walter, Die Historische Reichskommission von 1928	540—548
Hardick Lothar, Die Werke Bernardins von Siena als Quelle der histo- rischen Volkskunde	266—279
Hoberg Hermann, Das Bruderschaftswesen am Oberrhein im Spät- mittelalter	238—252

IV

Höfer Josef, Zum Aufbruch der Neuscholastik im 19. Jahrhundert. Christoph Bernhard Schlüter, Franz von Baader und Hermann Ernst Platzmann	410—432
Höffner Joseph, Wesen und Wandel der Sozial-Utopien	317—331
Hofmeister Philipp, Abtei und Celle im späteren Mittelalter	222—237
Huber Augustinus K., Spanien und die Prämonstratenserkultur des Barock	349—378
Just Leo, Wilhelm Grimms Übersetzung der Hervarar-Saga, ein Manu- skript aus dem Nachlaß von Josef Görres	401—409
Lausberg Heinrich, Zur literarischen Gestaltung des Transitus Beatae Mariae	25—49
de Leturia Peter, Geschichte und Inhalt der Quellensammlung „Monu- menta Historica Societatis Iesu“ (MHSI)	585—604
Löwe Heinz, Theoderich der Große und Papst Johann I.	83—100
Michel Anton, Humbert und Hildebrand bei Nikolaus II. (1059/61)	133—161
Oswald Josef, Bayerische Heimatbewegung und -forschung zwischen zwei Weltkriegen	604—614
Peters Hans, Auslegung der Grundrechtsbestimmungen aus der Ge- schichte	457—473
Quasten Johannes, Mutter und Kind in der Passio Perpetuae et Felici- tatis	50—55
Richter Peter, Wohlfahrtspflege, Caritas, Medizinalpolitik nach dem ersten Weltkrieg	549—562
Seiring Georg, Hygienische Volksbelehrung in den letzten Jahrzehnten	563—567
Spörl Johannes, Vorwort	XIII—XVI
Schauerte Heinrich, Entwicklung und gegenwärtiger Stand der religiö- sen Volkskundeforschung	516—534
Schmidt-Ott Friedrich, Zur neueren deutschen Wissenschaftsgeschichte. Ein Brief	535—539
Staffelbach Georg, Der Plan eines von Konstanz losgelösten schweize- rischen Bistums der Waldstätte	280—305
Steffes Johann Peter, Zwischen Politik und Wissenschaft. Zur mo- dernen Gelehrten-geschichte	XVII—XXIV
Stegmüller Friedrich, Die neugefundene Pariser Benefizien-Disputation des Kardinals Hugo von St. Cher OP.	176—204

Tüchle Hermann, Zur Verehrung des heiligen Kreuzes im barocken Schwaben	379—385
Valjavec Fritz, Das Woellnersche Religionsedikt und seine geschichtliche Bedeutung	386—400
Vincke Johannes, Volkskundliche Voraussetzungen der Patrozinienforschung	56—76
Walz Angelus, Gottesfreunde um Margarete Ebner	253—265
Wolff-Metternich Franz Graf, Alexander Pasqualini, ein Baumeister aus Bologna, und die Anfänge der Renaissance am Niederrhein .	332—348
Zeeden Ernst Walter, Die katholische Kirche in der Sicht des deutschen Protestantismus im 19. Jahrhundert	433—456